

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 6. März 1966, 8.30 Uhr :

Mit schwachen Winden aus Nord bis Ost sind in Nordtirol nur geringe Mengen Schnee gefallen. Osttirol ist ohne Neuschneezuwachs geblieben. Laut Wetterwarte wird die Niederschlagsbereitschaft heute nachlassen.

Nur vereinzelt sind kleine, oberflächliche Lockerschneelawinen zu erwarten, die für die Tallagen praktisch keine Gefahr bringen. Bei Schitouren bleibt in Nord bis Ostgerichteten Hängen eine mäßige, in den anderen Hangrichtungen eine geringe Gefahr durch Schneebrett- und Lockerschneelawinen zu beachten.

Lagebericht für den Bereich Felbertauern - Nord, 8.30 Uhr :

Schwache Winde aus Nord bis Ost haben im Raum Felbertauern 8 cm, im Gebiet Kitzbühel nur 3 cm Neuschnee gebracht. Laut Wetterwarte wird die Niederschlagsbereitschaft nachlassen, für morgen ist Hochdruckeinfluß zu erwarten. In 2000 m wurden heute früh -6° , in 3000 m -13° gemessen. Mit einem Temperaturanstieg von 2 - 3 ist zu rechnen.

Nur vereinzelt sind kleine, oberflächliche Lockerschneelawinen zu erwarten, die für Baustellen und Straßen praktisch keine Gefahr bringen.

Bei Schitouren bleibt in Nord bis Ost gerichteten Hängen eine mäßige, in den anderen Hangrichtungen eine geringe Gefahr durch Schneebrett- und Lockerschneelawinen zu beachten.

Angaben für Felbertauern Süd, 7.45 Uhr :

Wind : Schwach aus Nord bis Ost.

Temperaturen : 2000 m -6° , 3000 m -13° , werden heute um rund 2° steigen.

Niederschlag : Nur in Staulagen geringer Schneefall zu erwarten, morgen Hochdruckeinfluß.

Lawinen : Vereinzelt kleine oberflächliche Lockerschneelawinen - keine Gefahr für Tallagen.
Bei Schitouren in Nord bis Ost gerichteten Hängen mäßige, in anderen Hangrichtungen geringe Gefahr durch Schneebrett- und Lockerschneelawinen beachten.